

# Giftstoffe raus aus dem Bad: #pureskinrevolution now!

Wer schön sein will, muss leiden? In Zeiten von plastischer Chirurgie und Kosmetikprodukten, die schnelle Resultate versprechen, dabei aber oft potenziell allergieauslösende, erbgutverändernde oder sogar krebserregende Inhaltsstoffe enthalten, behält dieser alte Spruch leider noch immer Gültigkeit.

Das junge, österreichische Kosmetiklabel [PURE SKIN FOOD](#) will dem ein Ende setzen und bietet selbst die Alternative. Denn: Wer schön sein will, sollte nicht leiden, sondern zu sauberen Kosmetikprodukten greifen! Lasst uns die #pureskinrevolution starten, der eigenen Gesundheit und der Umwelt zuliebe - jetzt!

Phtalate im Parfum, Aluminium im Deo, Mikroplastik in der Zahnpasta, Mineralöl und Parabene in der Lotion - viele Menschen nehmen mehr Giftstoffe über Kosmetik als über ihre Nahrung auf. Ein typisches Kosmetikprodukt besteht aus 15-50 Inhaltsstoffen. Bedenkt man, dass eine Frau durchschnittlich zwischen 9 und 15 Kosmetikprodukte verwendet, sind das um die 500 verschiedene Chemikalien auf der Haut, Tag für Tag. 5kg Kosmetik sind es im Schnitt jährlich. Dabei saugt unser größtes Organ Kosmetik auf wie ein Schwamm. Schadstoffe in der Nahrung werden durch unsere Verdauung gefiltert, kosmetische Inhaltsstoffe können direkt ins Gewebe und den Blutkreislauf gelangen. Parabene beispielsweise lagern sich in den Organen und im Gewebe ab. Auch in kleinen Mengen stehen diese Stoffe im [dringenden Verdacht krebserregend](#) zu sein und vor allem das Brustkrebsrisiko zu erhöhen. Trotzdem sind Parabene als synthetisches Konservierungsmittel immer noch sehr weit verbreitet.



Da für den Begriff *Naturkosmetik* keine einheitliche Definition existiert, kann auch vermeintlich natürliche Kosmetik einige unliebsame Überraschungen enthalten. Ein prüfender Blick auf die Inhaltsstoffe lohnt sich also auch bei Naturkosmetikprodukten.

## Von Clean Eating zu Clean Cosmetics

“Wer sich gesund ernähren möchte, vermeidet Zusatzstoffe und bevorzugt vollwertige, frische Bio-Produkte. Dieses Prinzip gilt auch für die Kosmetik. Damit sich KonsumentInnen bewusst für gesunde, unproblematische Kosmetikprodukte entscheiden können, fehlt aber die nötige Transparenz. Deshalb ist es unser Ziel, einen neuen Standard zu setzen und wir gehen mit bestem Beispiel voran: unsere Produkte verbinden wirksame Pflegewirkung und rein natürliche Inhaltsstoffe ohne synthetische Zusätze. Für unsere Kosmetik setzen wir vollständig auf Rohstoffe aus kontrolliert biologischem Anbau,” erläutert Produktentwicklerin Dr. Nicole Doyle PURE SKIN FOODs Ambitionen. Durch die Entwicklung von innovativen 2-Phasen-Pflegesets sind die Produkte ohne synthetische Konservierungsmittel haltbar. Das Geheimnis liegt in den reinen, hochwertigen Inhaltsstoffen.

## #pureskinrevolution now!

Ständig lesen wir über problematische Inhaltsstoffe in der Kosmetik. Nun wird es Zeit zu handeln und zu den Alternativen zu greifen. Wer möchte für kurzfristige Resultate, schon langfristig seine Gesundheit auf's Spiel setzen?

Die gute Nachricht: Es lohnt sich auf unbedenkliche Kosmetik umzusteigen. Die [HERMOSA Studie](#) der Universität Berkeley und der Clinica de Salud del Valle de Salinas zeigt, dass durch den Verzicht auf bestimmte Kosmetika das Level an hormonell wirksamen Stoffen im Körper schon nach wenigen Tagen signifikant sinkt.

Lasst die Revolution beginnen! Cosmetic Detox now!

## Giftstoffe in der Kosmetik vermeiden in 3 Schritten - so geht's:



1. **Weniger ist mehr!** Leiste Dir lieber ein paar hochwertige Bio-Produkte als zig Billigprodukte, die Du eigentlich gar nicht brauchst.
2. **Verwende nur unverfälscht natürliche Kosmetik!** [ToxFox](#) oder [Codecheck](#) helfen Dir dabei, die Spreu vom Weizen zu trennen.
3. **Werde #pureskinrevolution Ambassador!** Poste ein Foto von Dir mit Revolution Stripes auf Facebook oder Instagram mit dem Tag #pureskinrevolution. Als Dankeschön bekommst Du einen 20% Gutschein für Deinen nächsten Einkauf bei uns.

## Über die #pureskinrevolution

Um mehr Aufmerksamkeit für dieses Thema zu schaffen, hat [PURE SKIN FOOD](#) die Social Media Kampagne gestartet und ruft dazu auf, bedenkliche Stoffe aus dem Badezimmer zu verbannen. Bei dem Sicherheitscheck im Bad helfen Apps wie Toxfox oder Codecheck. Mit dem Hashtag #pureskinrevolution kann man sich der Kampagne anschließen und mit gutem Beispiel vorangehen.

## Pressekontakt

Fotomaterial steht für Sie [auf Dropbox](#) (© PURE SKIN FOOD) bereit. Für Fragen, Samples- und Bildwünsche stehen wir Ihnen gerne zur Verfügung!

MMag.<sup>a</sup> Lisa Dobler

E [lisa.dobler@pureskinfood.de](mailto:lisa.dobler@pureskinfood.de) | T +43 664 5435 968

[www.pureskinfood.net](http://www.pureskinfood.net)